

1. Kreisklasse Herren 6er Nord

SG Walchum/Hasselbrock II : SV Rastdorf
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

Helle fixiert zwei Punkte für den SV Rastdorf

Als Erwin Helle sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 1. Kreisklasse Herren 6er Nord nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die SG Walchum/Hasselbrock II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SG Walchum/Hasselbrock II meist auf verlorenem Posten, denn nur 4 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Erwin Helle, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Pape / Pape gegen Frese / Hoff durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Helle / Frese fanden Klein / Eiken von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Titze / Geisler bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Kamlage / Wöste. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Roland Pape gegen Heinz Frese hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Karlfred Pape letztlich auf Lager, um Erwin Helle final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 1:11, 3:11, 3:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Pape nur 7 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Matthias Klein bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Bernd Kamlage. Dieter Eiken verlor anschließend sein Match gegen Werner Frese unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 4:11, 3:11. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Wenig Gegenwehr leistete nachfolgend Anita Titze bei ihrem 0:3 gegen Ansgar Wöste, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Die siegbringende Taktik fehlte anschließend Dietmar Geisler bei seiner 0:3-Niederlage gegen Bernd Hoff von Beginn an. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Erwin Helle wurden Roland Pape unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der SG Walchum/Hasselbrock II geht es nun im nächsten Spiel am 03.02.2023 gegen den SV Surwold II, während der SV Rastdorf am 10.02.2023 gegen den SV Surwold II antritt.

Statistik:

SG Walchum/Hasselbrock II

Doppel: Pape / Pape 1:0, Klein / Eiken 0:1, Titze / Geisler 0:1

Einzel: R. Pape 0:2, K. Pape 0:1, M. Klein 0:1, D. Eiken 0:1, A. Titze 0:1, D. Geisler 0:1

SV Rastdorf

Doppel: Helle / Frese 1:0, Frese / Hoff 0:1, Kamlage / Wöste 1:0

Einzel: E. Helle 2:0, H. Frese 1:0, W. Frese 1:0, B. Kamlage 1:0, B. Hoff 1:0, A. Wöste 1:0

